



ALTMARKKREIS
SALZWEDEL



PRESSEMITTEILUNG

2021-10-14 | Nr. 334

Landrat informiert Bürgermeister im Rahmen der Herbstkonferenz

Themen: Radverkehrsleitsystem | Haushaltsplanung 2022 | Lageeinschätzung zur Corona-Pandemie

Altmarkkreis Salzwedel, 14.10.2021: Gestern Nachmittag tagten im Gasthof „Zu den Linden“ in Immekath die Hauptverwaltungsbeamten des Altmarkkreises Salzwedel. Landrat Michael Ziche hatte die hauptamtlichen Bürgermeister zur Herbstkonferenz eingeladen. Abstimmungsrunden dieser Art finden im Landkreis regelmäßig im Frühjahr und Herbst eines jeden Jahres statt. Folgende Themen standen auf der gestrigen Tagesordnung:

1. Aktueller Stand Radverkehrsleitsystem
2. Haushaltsplanung 2022 und Kreisumlage
3. Neue Kommunalkassen- u. Buchführungsverordnung | Erstellung der Jahresabschlüsse
4. Aktuelle Lage bei COVID-19
5. Soziale Unterstützungsangebote der Gemeinden

Die wichtigsten Eckdaten des Kreishaushalts wurden den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern im Rahmen der gestrigen Veranstaltung vorgestellt. *„Für die Gemeinden gibt es positive Nachrichten. Vor dem Hintergrund der häufig schwierigen Haushaltsslage der Gemeinden wird dem Kreistag eine Senkung der Kreisumlage auf 39% vorgeschlagen.“*, sagte Landrat Michael Ziche.

Ein wichtiges Thema bei der Herbstkonferenz der Bürgermeister war das Radverkehrsleitsystem, welches den Altmarkkreis Salzwedel für Touristen aber auch Einheimische per Fahrrad erkundbar machen soll. Zu diesem Zweck wird im nächsten Jahr eine Beschilderung der entsprechenden Radwege erfolgen, welche im Rahmen der Konferenz durch das beauftragte Planungsbüro vorgestellt wurde.

In seiner aktuellen Lageeinschätzung zur Corona-Pandemie im Landkreis zeigte sich Landrat Michael Ziche erneut besorgt: *„Die Zahl der Neuinfektionen stieg in den letzten zwei Wochen deutlich an. Besonders in Kindertageseinrichtungen und Schulen im Altmarkkreis Salzwedel treten vermehrt wieder Infektionen auf.“*

Entsprechend der Empfehlungen des RKI wurden auch im Altmarkkreis Salzwedel das Quarantänemanagement angepasst. *„Jeder Infektionsfall und dessen Kontakte wird individuell bewertet und dementsprechend die Quarantäneanordnung festgelegt. Dies soll die generelle Schließung von Kindertageseinrichtungen und Schulen, wie im letzten Jahr, vermeiden.“*, erläuterte Landrat Michael Ziche.

Weitere Detail-Informationen zu den einzelnen Themen können der [Präsentation](#) entnommen werden.